

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Januar 1918

Nachlass Faulhaber 10001, S. 80-81

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

5. Januar, August Obergasser, Postulat Sankt Magdalena, Speyer, bringt mir von dort das Büchlein von Regina, Tochter vom Fotografen hier, Handelsschullehrerin.

Pater Rembert Richard S.J. Vizeprovinzial: will sich mehr concentrieren, ein Exercitien haus in oder außerhalb der Stadt, vielleicht sogar zwei; hat in Holland Muster.

Bezirks lehrerinnenverein München: Kranzmair, Fitz (Leiterin der Zeit und Schule), Kranz, die Schriftführerin ganz blaß: Das kommende Lehrergesetz, Verhältnis zum Deutschen Lehrerinnenverein (leider Schulbegriffe verschieden) gebe gerne Religionsunterricht, wo die Geistlichen einberufen sind.

// Seite 81

Pater Franz Hecht, pia societas missionum, studiert hier Kirchenrecht, will den Akademischen Ausschuß neu beseelen. Ja, wenn organisatorisch an die alte angeschlossen und in Fühlung mit dem bisherigen, personell und sachlich bleibt mit der Kongregation. Ob einzelne Sektionen bilden, zu schwer (literarisch-oratorische Bildung). In der Vorstandschaft vielleicht die einzelnen Kartell vertreter. Nicht Universität neben Universität.

17.00 - 18.00 Uhr Generalbeichte von Prinzeß Hildegard.